



Berlin, den 03.07.2012

Die **MAUERPARK STIFTUNG WELT-BÜRGER-PARK** erklärt zum Beschluss des Bezirksamt Mitte vom 26. Juni 2012 über den Deal mit der CA Immo zur Bebauung des Mauerparks:

Mauerpark Staatsstreich 2. Teil: Bezirksamt vollzieht rot-schwarzen Beton-Coup ohne BVV-Beschluss

Wessen Geistes Kind der von SPD und CDU in der Bezirksverordnetenversammlung inszenierte Überraschungscoup zur Änderung der Planungsziele für den Mauerpark-Bebauungsplan 1-64 Mitte Juni war, offenbart der Bezirksamts-Beschluss vom letzten Dienstag. Die BVV sollte ja bereits am 14. Juni den Hinterzimmerdeal mit der CA Immo AG durch Abnicken legitimieren.

Nachdem dies vorerst gescheitert war, demonstrieren die drei VertreterInnen des Bezirksamts von CDU (Bezirksstadtrat Carsten Spallek) und SPD (Bezirksbürgermeister Dr. Christian Hanke und Bezirksstadtrat Ulrich Davids) mit ihrem selbstherrlichem Beschluss, dass die Mitwirkung der BVV nur als legitimatorische Dekoration gedacht war und dass man natürlich bei einem Putsch auf solche Camouflage auch verzichten kann. Der Stellv. Bezirksbürgermeister und Bezirksstadtrat Stephan von Dassel der Grünen nahm nicht an der Sitzung teil, über das Abstimmungsverhalten der Bezirksstadträtin Sabine Weißler von den Grünen ist uns nichts bekannt.

Das Bezirksamt macht mit seinem Beschluss in der Art einer Junta, gesteuert von der Baulobby im Schatten des EM-Halbfinals und im tiefsten Sommerloch, auch das gesamte B-Planverfahren zur Farce. Zum einen weil das Ergebnis schon vorher mit der CA Immo AG vertraglich fest vereinbart werden soll. Zum anderen weil in der Begründung zum Beschluss erklärt wird, dass man die Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung mit den geänderten Planungszielen angemessen berücksichtigt habe. Das ist angesichts der über 2.500 Stellungnahmen gegen eine Bebauung nur als eine Verhöhnung des Bürgerwillens zu bezeichnen.

Die Feststellung in der Begründung, dass die *„allgemeine Information und Einbindung der Öffentlichkeit in die Planung... über die von Grün Berlin initiierte Bürgerwerkstatt, die bei Fortgang des Verfahrens wieder aufgenommen werden soll, gewährleistet“* sei, setzt dieser Verhöhnung die Krone auf. Man hatte versucht, sich mit dieser „gelenkten Bürgerbeteiligung“ eine Legitimationsbasis für die Bebauung zu schaffen. Aber als selbst diese nicht so funktionierte wie sie sollte, hat man die Ergebnisse dieser „Bürgerwerkstatt“ einfach ignoriert. Nach den letzten kritischen Aussagen der Sprecher der Bürgerwerkstatt ist zu erwarten, dass sie sich nicht noch einmal als vermeintlich hinreichende Beteiligung der Bürger an der Betonplanung missbrauchen lassen.

Auch ist der im Bezirksamtsbeschluss angestrebte Verkauf von 2 ha im Süden an die Gewerbetreibenden kontraproduktiv. Die Fläche gehört als Bestandteil des Mauerparks in öffentliche Hand. Die unstrittige Nutzung durch parkverträgliches Gewerbe ist über langfristige Pachtverträge zu sichern. Nur auf diesem Weg lassen sich die Probleme der Nutzung, Erschließung und Durchwegung nachhaltig mit den Bedürfnissen und Funktionen des Mauerparks in Einklang bringen.

Der Widerstand gegen diese Betonplanung auf der ökologisch, sozial, kulturell und stadthistorisch so bedeutsamen Fläche wird weitergehen und sich in Kürze weiter konkretisieren, auch wenn der Senat und das Bezirksamt Mitte dem Grundstückseigentümer diese massive Bebauung auf der Nordfläche vertraglich zusichern sollten. Ein derart verantwortungsloser Umgang mit Schadensersatzrisiken angesichts des BER-Flughafendesasters ist unbegreiflich und skandalös. Ein jetzt mit solchem Vertrag ausgestellter Schuldschein ist jenen, die für den Großen Mauerpark eintreten, nicht entgegenzuhalten. Den mögen die Vorstände der CA Immo AG dann direkt bei den heute verantwortlichen PolitikerInnen und BeamtenInnen einlösen.

Der Große Mauerpark - das ist der dokumentierte Wille der Bürger.

MAUERPARK STIFTUNG WELT-BÜRGER-PARK

Welt-Bürger-Park e.V., Oderberger Str. 48, 10435 Berlin

VorstandssprecherInnen: Claudia Hering, Silvia Kollitz, Heiner Funken

Presse: Heiner Funken 0176 48258425 - Silvia Kollitz 0163 6820125

mail@welt-buerger-park.de www.welt-buerger-park.de